

**Dienstag, 28. November 2017**

ab 18.00 Uhr

Lentos Kunstmuseum Linz  
Ernst-Koref-Promenade 1, 4020 Linz

Die Bedeutung der Generation 50+ am Arbeitsmarkt steigt. Während man die über 50-Jährigen als Konsumenten/innen bereits entdeckt hat, werden sie als Arbeitskräfte noch immer weit unterschätzt. Hartnäckig hält sich das Vorurteil, ältere Arbeitskräfte seien unproduktiv, weniger leistungsfähig oder innovativ, dafür aber öfter krank und teuer. Die Jobchancen von über 50-Jährigen sind entsprechend schlecht. Nicht selten kommen Bewerber/innen allein aufgrund ihres Alters erst gar nicht in die engere Auswahl. Arbeitskräfte 50+ haben jedoch viel zu bieten. Von ihrem umfassenden Know-how, das sie im Laufe ihres Berufslebens erworben haben, profitiert die österreichische Wirtschaft. Wer auf Arbeitskräfte 50+, ihr Wissen und ihre Fähigkeiten setzt, muss den Fachkräftemangel nicht fürchten. Es ist eine Frage der Einstellung.



**Keynote:**  
**Dr. Johannes Kopf, LL.M.**  
Vorstand AMS Österreich

„Nimm die Erfahrung und die Urteilskraft der Menschen über fünfzig heraus aus der Welt, und es wird nicht genug übrig bleiben, um ihren Bestand zu sichern.“

(Henry Ford)

### Kontakt

Business Upper Austria – OÖ Wirtschaftsagentur GmbH  
Tel. +43.732.79810-5044, Fax +43.732.79810-5040  
E-Mail: [susanne.walch-trostmann@biz-up.at](mailto:susanne.walch-trostmann@biz-up.at)  
[www.arbeitsplatz-oberoesterreich.at](http://www.arbeitsplatz-oberoesterreich.at)

**Ältere Arbeitskräfte als unentbehrliche Ressource zur Fachkräftesicherung**  
**Die Jungen rennen schneller, die Älteren kennen die Abkürzungen**

**ZUKUNFTSFORUM**  
**ARBEITSMARKT 2017**  
**28. NOVEMBER 2017**





Seit vielen Jahren ist der demografische Wandel neben Globalisierung und Digitalisierung ein Treiber der Veränderungen in der Arbeitswelt. Der Anteil älterer Menschen an der Erwerbsbevölkerung steigt. Die Stärke des Wirtschaftsstandortes Oberösterreich ist eng verknüpft mit dem Wissen, der Erfahrung und der Kompetenz der Generation 50+. In zahlreichen Unternehmen steigt der Altersdurchschnitt der Know-how TrägerInnen. Das Generationenthema fordert die Unternehmen auf vielfältige Art und Weise. Neben der Beschäftigung steigt derzeit aber auch die Arbeitslosigkeit Älterer an. Wie Unternehmen dem demografischen Wandel erfolgreich begegnen und was die Arbeitsmarktpolitik in OÖ dazu beitragen kann, möchten wir mit Ihnen beim diesjährigen Arbeitsmarktforum diskutieren.

Dr. Michael Strugl  
Landeshauptmann-Stellvertreter  
Wirtschaftsreferent

## Programm

Moderation: **Mag.ª Sigrid Brandstätter, OÖ Nachrichten**

18.00 Uhr

Get together

18.30 Uhr

**Einleitung**  
**Bedeutung der Generation 50+ im Hinblick auf die Standortsicherung**

Wirtschaftsreferent Landeshauptmann-Stellvertreter Dr. Michael Strugl

18.45 Uhr

**Keynote**  
**Wir können es uns nicht leisten, auf die Potenzialgruppe der Älteren zu verzichten**

Dr. Johannes Kopf, LL.M., Vorstand AMS Österreich

19.05 Uhr

**Paneldiskussion**  
**50+ als Fachkräfte der Zukunft – Perspektiven und Herausforderungen**

Dr. Johannes Kopf, LL.M., Vorstand AMS Österreich

Mag.ª Stephanie Kneifel, Schachermayer-Großhandels-gesellschaft m.b.H.,  
Personalleiterin

Harald Michlmair, Kremsmüller Industrieanlagenbau KG,  
Leitung Personalmanagement

Gerhard Straßer, Landesgeschäftsführer, AMS Oberösterreich

Wirtschaftsreferent Landeshauptmann-Stellvertreter Dr. Michael Strugl

**Ausklang mit Buffet**

Im Foyer finden Sie ein Informationsangebot des oö. Netzwerkes  
WAGE „Älter werden. Zukunft haben!“

## Anmeldung

**Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 21. November 2017 unter:**

<https://www.biz-up.at/veranstaltungen/zukunftsforum-arbeitsmarkt-2017>

Die Teilnahme am Zukunftsforum ist kostenfrei und beinhaltet auch einen Gratintritt in das LENTOS Kunstmuseum.

Mit Ihrer Anmeldung stimmen Sie zu, dass im Rahmen der Veranstaltung von uns bzw. von einem von uns beauftragten Dritten gemachte Fotos/Videos, auf denen (auch) Sie abgebildet sind, vervielfältigt, veröffentlicht, verbreitet bzw. anderweitig genutzt werden. Mit Ihrer Anmeldung zur Veranstaltung stimmen Sie weiters ausdrücklich zu, dass die von Ihnen bekanntgegebenen Daten von uns (elektronisch) verarbeitet werden und dass wir Ihnen zukünftig – unabhängig von der Veranstaltung, zu der Sie sich angemeldet haben – weitere Informationen per E-Mail übermitteln. Sie können diese Zustimmungen jederzeit schriftlich widerrufen.

## Anfahrtsdaten

**Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln**

**Straßenbahn:** Linie 1, 2 oder 3: Haltestelle Hauptplatz (ca. 2–3 Gehminuten entfernt), vom Hauptbahnhof Linz kommend: Fahrtrichtung Universität (Linien 1, 2) oder Landgutstraße (Linie 3)

**Bus:** Linie 26: Haltestelle Brucknerhaus (ca. 5 Gehminuten entfernt)

**Bahn:** Zielbahnhof Linz mit Umstiegsmöglichkeit zur Straßenbahn

**Anfahrt mit dem Auto:** A1 Westautobahn, Abfahrt Knoten Linz auf A7 Mühlkreisautobahn Richtung Linz / Prag / Freistadt für 12,1 km folgen, Ausfahrt 12 Linz-Hafenstraße auf Untere Donaulände Richtung Linz-Zentrum, Untere Donaulände für 0,8 km folgen. Parkmöglichkeiten sind in der Lentos-Garage sowie in den nahe gelegenen Parkhäusern am Hauptplatz und am Pfarrplatz gegeben.

Fördert im Rahmen der Wachstumsstrategie für Standort und Arbeit aus Mitteln des Wirtschaftsressorts des Landes OÖ.

